Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokale.
Eingang: Plautzengasse No. 385.

No. 176. Montag, den 31. Juli 1848.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 29. Juli 1848.

Die Herren Kaufleute Buchert aus Berlin, Echsberg aus Posen, Herr Partikulier Lange aus Stettin, log. im Englischen Hause. Die Herren Kaufleute Jeschinski aus Halberstadt, Ringelmann aus Tilsit, Stersmann aus Magdeburg, Heine und Herr Thierarzt Kraft aus Berlin, Herr Fabrikbesitzer v. Kennitz aus Eisleben, log. im Hotel du Nord. Herr Baumeister Friedrich Hanff aus Königsberg, Herr Kaufmann Arthur Hennig aus Leipzig, log. im Hotel de Berlin. Hr. Kaufmann Wangemann aus Berlin, log. im Hotel d'Oliva. Herr Commissionair Rayus aus Magdeburg, log. im Deutschen Hause. Die Herren Kaufleute Bihle aus Frankfurt a M., Eisenheimer aus Schweinfurt, Herr Lehrer Bandau aus Elbing, Herr O.-L.-G.-Assessor Heinrichs aus Berlin, log. im Hotel de Thorn.

Bekanntmachungen.

1. Zur Beendigung der Arbeiten bei der neu erbauten Brücke unterhalb des Hagelsberges ist eine Sperrung der dortigen Passage für Wagen und Reiter, und zwar vom Schießgarten ab bis Heil. Leichnam, vom 31. d. bis den 5. August erforderlich. Dies wird hiedurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Danzig, den 29. Juli 1848.

Der General-Lieutenant und Gouverneur. v. Grabow.

Der Polizei-Präsident. v. Clausewitz.

2. Die durch die Bekanntmachung vom 30. v. M. für die Zeit vom 6. bis 19. d. M. angekündigten, späterhin jedoch ausgesetzten Artillerie-Schießübungen auf dem Schießplatze bei Weichselmünde, werden nun vom 31. d. bis einschließlich den 8. k. M. stattfinden, wovon das Publikum in Kenntniß gesetzt wird.

Danzig, den 29. Juli 1848.

Der Polizei-Präsident.
v. Clausewitz.

3. Der Bäckermeister Friedrich Eduard Zocher aus Praust und die Jungfrau Emilie Louise Schultz haben in einem heute vor uns errichteten Vertrage die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für die von ihnen einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Danzig, den 22. Juli 1848.

Königl. Land- und Stadtgericht.

4. Der hiesige Handlungsgehilfe Salomon Anders und dessen verlobte Braut die Jungfrau Amalia Reimann haben mittelst gerichtlichen Vertrages vom 12ten Juli d. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für ihre einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Danzig, den 18. Juli 1848.

Königliches Land- und Stadtgericht.

5. Der Einlieger Mathias Hallmann in Tupadel und die Wittwe des Eigenkäthners Mathias Böhmke, Marianna geborne Budzk daselbst, haben für die mit einander einzugehende Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes durch gerichtlichen Vertrag vom 15. d. M. ausgeschlossen.

Putzig, den 24. Juni 1848.

Königl. Land- und Stadtgerichts-Commission
Der Land- und Stadtrichter.

6. Die Nachlaßmasse des verstorbenen Kaufmann Johann Gottfried Lesse wird binnen 4 Wochen ausgeschüttet werden.

Danzig, den 20. Juli 1848.

Königliches Land- und Stadtgericht.

AVERTISSEMENTS.

7. Zur Vermiethung eines Platzes in Neufahrwasser von 85 []Ruthen, auf 3 Jahre, steht ein Licitations-Termin

den 4. August c., Vormittags 11 Uhr,

vor dem Herrn Calculator Schönbeck an.

Danzig, den 21. Juli 1848.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

8. In dem

am 2ten August c., Nachmittags 4 Uhr,

vor Herrn Secretair Siewert in der Königl. Seepackhofs-Niederlage angesetzten Auctionstermine havarirter Güter, sollen durch die Herren Mäkler Richter und Grundtmann

46 Säcke Kaffee,
8 Fässer Kaffee,
5 Säcke Pfeffer,

gegen baare Zahlung verkauft werden.

Danzig, den 28. Juli 1848.

Königl. Commerz- und Admiralitäts-Collegium.

9. 21 für beschädigt erklärte Säcke Kaffee sollen in dem

am 2. August c., Nachmittags 4 Uhr,

in der Königl. Seepackhofs-Niederlage vor Herrn Sekretair Siewert angesetzten Termin durch die Herren Mäkler Grundtmann und Richter durch Auktion verkauft werden.

Danzig, den 27. Juli 1818.

Königl Commerz- und Admiralitäts-Collegium.

10. 3 Fässer Kaffee im havarirten Zustande sollen durch die Herren Mäkler Grundtmann und Richter in dem in der Königl. Seepackhofsniederlage vor Herrn Secretair Siewert

am 2. August cr., Nachmittags 4 Uhr,

anstehenden Termine durch Auction verkauft werden.

Danzig, den 26. Juli 1848.

Königl. Kommerz- u. Admiralitäts-Collegium.

11. 39 Säcke mit vom Seewasser beschädigtem Kaffee sollen in dem am

2. August c., Nachmittags 4 Uhr,

in der Königl. Seepackhofs-Niederlage vor Herrn Sekretair Siewert angesetzen Termine durch die Herren Mäkler Grundtmann und Richter durch Auction verkauft werden.

Danzig, den 27. Juli 1848.

Königl Commerz- und Admiralitäts-Collegium.

12. 32 Säcke mit durch Seewasser beschädigtem Kaffee sollen

am 2. August c., Nachmittags 4 Uhr,

in der Königl. Seepackhofs-Niederlage durch Auktion verkauft werden.

Danzig, den 27. Juli 1848.

Königl. Commerz- und Admiralitäts-Kollegium.

13. 9 Fässer Kaffee im havarirten Zustande sollen durch die Herren Mäkler Grundtmann und Richter in dem, in der Königl. Seepackhofsniederlage vor Herrn Sekretair Siewert

am 2. August c. Nachmittags 4 Uhr

anstehenden Termine durch Auktion verkauft werden.

Danzig, den 26, Juli 1848.

Königl. Commerz- und Admiralitäts-Collegium.

14. In dem am 2. August c. Nachmittags 4 Uhr vor Herrn Sekretair Siewert in der Königl. Seepackhofsniederlage angesetzten Auctionstermine harvarirter Güter sollen durch die Mäkler Richter und Grundtmann, 30 Säcke Kaffee gegen baare Zahlung verkauft werden.

Danzig, den 28. Juli 1848.

Königl. Commerz- und Admiralitäts-Collegium.

15. Die Gebäude des Grundstücks Dielenmarkt sub Serv.-No. 256. und die Hofmauer der Grundstücke sub Serv.-No. 257., 258., 259 und 260. sollen zum Abbruch an den Meistbietenden

Donnerstag, den 3. August c, Vormittags 11 Uhr,

im Bureau der Bau-Calculatur des Rathhauses öffentlich verkauft werden. Die Verkaufsbedingungen sind vor dem Termine ebendaselbst täglich einzusehen.

Danzig, den 29. Juli 1848.

Die Bau-Deputation.

Entbindungen.

16. Heute früh $4\frac{1}{2}$ Uhr wurde meine liebe Frau von einer gesunden Tochter glücklich entbunden. J. W. Fuhrmann junior,
Danzig, den 29. Juli 1848. Zimmermeister.

17. Heute Morgens 5 Uhr wurde meine Frau Blanca geb. Berndts von einem Knaben glücklich entbunden, was ich statt jeder besondern Meldung hierdurch ergebenst anzeige. Danzig, den 29. Juli 1848. E. A. Lindenberg.

Anzeigen.

18. Theater-Anzeige.

Die Unterzeichneten, auf die freundliche Theilnahme Eines Hochverehrten Publikums rechnend, beabsichtigen während der Dominikstage eine Vorstellung und zwar: Mirandolina, Lustsp. in 3 Act., u. die Leibrente, Lustsp. in 2 Act., im hiesigen Theater zu geben. Subscriptions-Bogen liegen im Theater-Bureau bei Mad. Ewert aus und treten für die Subscribenten die nachfolgenden Preise ein: 1 Sperrsitz und 1 Platz im 1. Rang 10 Sgr., 1 Platz im 2. Rang und Parterre $7\frac{1}{2}$ Sgr. Der Tag der Vorstellung, wie die Kassenpreise werden die Anschlagezettel bekannt machen. Es ladet ergebenst ein Martin Ditt. Anna Ditt.

19. Den Confirmanden-Unterricht gedenke ich Montag, den 14 August d. J. wieder anzufangen. Oehlschläger.

20. **Die Preussische National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin,**
mit einem Grund-Capital von
Drei Millionen Thalern,
empfehle ich zur Uebernahme von Versicherungen gegen Feuersgefahr, auf Gebäude, Mobilien, Getreide, Holz und Waaren aller Art zu den billigsten, jede Nachschuss-Verbindlichkeit auschliessenden Prämien und fertige die Policen sogleich hier aus Die Haupt-Agentur,
A. J. Wendt,
Heil. Geistgasse 987., gegenüber der Kuhgasse.

21. **Ich wohne Heil. Geistgasse 958.**
Julius Hadlich, Geschäfts-Commissionair.

22. Ein starkes Arbeitspferd wird gek. Gerberg. bei Schönnagel.

23. Altst. Graben 429. wird jungen Damen gründlicher Unterricht im Pianofortespiel für ein b. Honorar ertheilt. Auch ist daselbst ein mahagoni Tafel-Pianoforte, über 5 Octav., b. zu verkaufen.

24. Ein Gehilfe für's Tuch- und Schnittwaarengeschäft sucht Engagement. Das Nähere Breitgasse No. 1056.

25. 1 leichtes Boot zu 8 bis 10 Personen mit Steuer und 2 Rudern wird zu kaufen gesucht rechtstädtschen Graben No. 2087.

26. **Konzert a. d. Bischofsberge in Scherers Garten,** ausgeführt vom Musikverein, heute Montag, den 31 Juli, 4 Uhr. Entree 2½ sgr., eine Dame in Begleitung eines Herrn ist frei.

27. **Heute d. 31. Juli, Konzert in Neufahrwasser** bei Ewald.

28. Der Liederkranz versammelt sich heute 7 Uhr Abends.

29. **In den Wochentagen fahren die Schuiten Morgens** 6, 7, 8, 10 u. 12 Uhr vom Schuitensteege 7, 8, 9, 11 und 1 Uhr von Weichselmünde u. dann von Mittags ½2 Uhr alle Stunde in den halben Stunden.

30. Eine feste hölzerne Bude, 13 Fuß lang, zum verschließen, ist zum Dominik zu vermiethen. Näheres 1. Damm 1110.

31. Eine französ. Bonne wird gesucht. Wo? zu erfragen im Intelligenz-Comt.

32. Eine Frau zum Aufwarten kann sich melden Johannisgasse No. 1331.

33. Es wird hierdurch zur Kenntniß der geehrten Mitglieder des hiesigen Gustav-Adolph-Vereins gebracht, daß auch in dem gegenwärtigen mit dem 25. v. Mts begonnenen neuen Verwaltungs-Jahre die ordentlichen Sitzungen des Vorstandes wie bisher am ersten Freitage jeden Monats in dem großen Sessionszimmer des Regierungs-Konferenzhauses stattfinden werden.

Danzig, den 27. Juli 1848.

Der Vorstand des Gustav-Adolph-Vereins.

Vermiethungen.

34. **Langenmarkt 492.** ist die Hange-Etage zu Mich. d. J. zu verm.

35. Gerbergasse 361. ist für die Dominikszeit ein meublirter Obersaal nebst Kabinet zu vermiethen.

36. Poggenpfuhl 354 hinter der Kirche wird billig und gut geschneidert u. genäht.

37. Schmiedegasse No. 287. sind im 1sten u. 2ten Stock 6 decor. Zimmer nebst Kammern, Küchen 2c (auch getheilt) zu verm. u. zu rechter Zeit zu bezieh.

38. Heil. Geistgasse 973. ist ein Zimmer mit Meub. z. 1. August zu verm.

39. Gerbg. 64. ist d. Saal-Et., best. a. 4 Zimm., Küch., Kell., Bod. 2c. z. v.

40. E. Haus i. schw. Meer 357. v. 4 St., 2 Küch, Bod, Kell m. Gart. i. z. M. z. v.

41. Eimermacherhof gr. Bäckerg. 1794. ist die Oberwohnung zu vermiethen.

42. **Langg. 396.** ist die Vorderstube, zu einem Geschäft geeignet, zum 1. August zu vermiethen Das Nähere Langgasse No. 379., eine Treppe hoch.

43. Fischmarkt sind 3 zusammenhängende Zimmer, Küche, Keller, Boden, Apartement und eine meublirte Stube zu verm. Näheres Niedere-Säugen 848.

44. **Langgasse 526., Sonnens.,** ist die Saal-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Boden, Keller 2c. sogleich oder zu Michaeli zu vermiethen.

45. Scharrmacherg. 1978. sind 2 Zimmer mit auch ohne Meubeln zu verm.

46. Hl. Geistg. 936 sind 3 Zimmer n. Kabinette im Seitengebäude, 2 hell. Küchen, 2 Keller und Apartements, getrennt oder im Ganzen, zu vermiethen.
47. Für d. **Dominikszeit** i. d. **Saaletage Langenm.** 483. z. verm.
48. Ritterg. 1634 ist ein meubl. Zimm. a. einz. Herr. n. Beköst. zu verm.
49. Kohlenmarkt 2035. sind in der obern Etage einige meublirte Zimmer zu vermiethen und gleich zu beziehen Näheres 2036.
50. **Die herrschaftliche Wohnung in der Paradies**gasse No. 996., bestehend aus 10 Zimmern nebst allem Zubehör und Stallung u. Wagenremise, ist ganz oder getheilt von Michaeli d. J. ab zu vermiethen. Nähere Nachricht bei J. Witt, Große Mühle No. 360.
51. Eimermacherhof große Gasse 1726., ist eine sehr b. Wohnung z v.
52. Zum Dominik, und sofort, ist eine Stube Frauengasse 898. zu vermieth.
53. Johannisg 1272. ist 1 Stube, Kab., Küche, Kamm., verschl. Hausfl., Boden
54. Hintergasse 120. ist eine Stube zum Dominik und Michaeli zu vermieth.
55. Kleine Hosennäherg. 865. sind 2 Stuben, eine mit und eine ohne Meubeln, Aussicht nach der Langen Brücke, sogleich zu beziehen.

A u c t i o n

56. Die auf heute Mittags 12 Uhr auf dem Langenmarkte anberaumte Auction mit Equipage-Gegenständen ist aufgehoben worden. J. T. Engelhard, Auctionator.
57. **Der unterm 28. d. M. nicht beendigte Aus**ruf mit diversen Waaren wird Dienstag, den 1. August, Vormittags 10 Uhr, in dem Hause Poggenpfuhl- u. Vorstädtschen Graben-Ecke No. 398. fortgesetzt werden.
Danzig, den 29. Juli 1848. Grundtmann u. Richter.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

58. Filz- u. Seiden-Hüte sd. u. baumw. Regenschirme, schw. u. coult. Halstücher, Westen, Schlipse, Crawatten 2c. empfing zu ganz bill. Preisen die Tuch- u. Herren-Garderob.-Handl. v. C. Müller, Langg. 515., Saal-Etage.
59. Ein neuer Officier-Degen zu verk. Holz-Markt Nro 2. in der 2. Etage.
60. **Zurückgesetzte Handschuhe f. Herren u. Damen von 2½ sgr. an das Paar bei Max Schweitzer.**

61. Zum bevorstehenden Dominik erlaube ich mir ein hochgeehrtes Publikum auf mein wohlassortirtes Spielwaaren Lager, so wie ausländischer Muscheln und gut ausgetrockneter Seegras-Matratzen, aufmerksam zu machen und zu den zeitgemäß billigsten Preisen zu empfehlen.
Vorstädtschen Graben Nro. 2060. A. W. Jantzen.

62. Ein Sorgstuhl ist Breitgasse 1159. billig zu verkaufen.

63. **Stahlfedern** in größter Auswahl empfiehlt
die Buchhandlung von **B. Kabus**, Langgasse 515.

64. **Adolph Lotzin, Langgasse № 536.,**
empfiehlt sein mit den neuesten Erzeugnissen der Mode vollständig sortirtes Seidewaarenlager und bemerkt, daß auch für diejenigen Käufer, welche schwere Stoffe zu billigen Preisen zu kaufen beabsichtigen, eine gute Auswahl vorräthig ist. Schwarze Taffte in allen Breiten von den niedrigsten bis zu den höchsten Preisen.

65. Der erwartete, theilweise schon bestellte ächt brückſche Torf, pro Klafter 4 rtl. 10 sgr. frei vor des Käufers Thüre, ist angekommen und kann besehen werden. Näheres Häkergasse No. 1465.

66. **Bestes Weizenmehl p. Pfd. 1 sgr.** u. alle Sorten Graupen und Grützen empfiehlt billigst H. H. Zimmermann in Langfuhr.

67. **Gelegenheit außerordentl. billig zu kaufen.**
Nachdem die Abwickelung des Geschäfts nun so weit vorgeschritten, daß die Abreise bald erfolgen kann, sind die letzten Bestände von **Tuch und Buckskin** um diese schnell zu Gelde zu machen, bedeutend im Preise heruntergesetzt, und sollen von heute ab zu jedem nur irgend möglichen Preise weggegeben werden; spottbillig sollen verkauft werden: schwarz-seid. Herren-Halstücher, Atlas, Glanztaffet, Camelott, Sammet-Manchester, Westenzeuge verschiedener Art, Sommerhosen- und Schlafrockzeuge. Die Tuch-Niederlage aus Berlin **Langenmarkt № 451.,** eine Treppe hoch.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

68. Das in der Langgasse sub Servis-No. 2001. gelegene Grundstück, bestehend aus einem massiv erbauten Wohnhause mit 5 Stuben, 3 Küchen, Boden u. 2 übereinander gelegenen Kellern, in welchem seit einer Reihe von Jahren ein Material-Waaren-Geschäft betrieben worden ist, soll im Artushofe

Dienstag, den 1. August d. J, Mittags 1 Uhr,

auf freiwilliges Verlangen versteigert werden. Bedingungen und Besitzdokumente sind bei mir einzusehen und ist das Grundstück selbst täglich in den Vormittagsstunden zu besichtigen.

J. T. Engelhard, Auctionator.

69. Nothwendiger Verkauf.

Das dem Kaufmann Johann Julius Beygrau adjudicirte Grundstück Häkergasse Nro. 4 des Hypothekenbuchs und Nro 1496 der Servis-Anlage, abgeschätzt auf 4083 Thlr. 23 Sgr. 4 Pf., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 30. August 1848 Vormittags 11 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle im Wege der Resubhastation subhastirt werden.

Königliches Land- und Stadtgericht zu Danzig.

70. **Nothwendiger Verkauf.**

Land- und Stadt-Gericht zu Elbing.

Das zur Kaufmann Ruhdelschen Liquidations-Masse gehörige hieselbst unter der Hypothekenbezeichnung A. VI. 7. belegene Grundstück, abgeschätzt auf 267 rtl. 6 sgr. 8 pf. zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am

29. September c. Vormittags 11 Uhr,

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Edictal-Citation.

71. Vorladung der unbekannten Gläubiger.

Alle diejenigen, welche an die Konkurs-Masse des Kaufmann C. F. Thielheim hieselbst Ansprüche zu haben vermeinen, werden hierdurch aufgefordert, solche in dem vor unserem Deputirten Herrn Assessor v. Stiern am 6. September hor. XI. anstehenden Termine, bei Vermeidung der Präklusion, anzumelden und gehörig zu begründen.

Den auswärtigen Gläubigern werden die hiesigen Justiz-Commissarien Schüßler, Dechend und Justiz-Rath Raabe zu Mandatarien in Vorschlag gebracht.

Marienwerder, den 23. Mai 1848.

Königliches Land- und Stadtgericht.

(gez.) Ukert.

Am Sonntag den 23. Juli 1848, sind in nachbenannten Kirchen zum ersten Male aufgeboten:

St. Barbara. Der Oderkahnschiffer Herr Carl August Otto mit Frau Christine verwittwete Düsterweck geb. Geschke.

Der Arbeitsmann David Eduard Robert Lange mit Igfr. Caroline Wilhelmine Block.

Der Arbeitsm. Johann Valentin Duschkowski mit Auguste Henriette Schmal.

Der Arbeitsmann Johann Friedrich Baus mit Anna Hantel.

Berichtig. Int. Bl. 175., Annonce 16., l. st. mit 13 Hufen, **mit 3 Hufen.**

Redaction: Königl. Intelligenz-Comtoir. Schnellpressendruck der Wedel'schen Hofbuchdruckerei.